

Stacheldrahtkerze – Symbol für weltweit bedrängte und verfolgte Christen

Nähere Informationen sind erhältlich bei Pfr. i.R. Ernst Herbert
in Neumarkt i.d.OPf., Seelstraße 15 - 92318 Neumarkt
Tel.: 09181-254162
eg.herbert@t-online.de



15.10.2025

Erkennt, dass der Herr Gott ist! Er hat uns gemacht und nicht wir selbst zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.

Psalm 100,3

Iran

Die Zahl der Hinrichtungen hat drastisch zugenommen. 2024 wurden dort mindestens 883 Menschen in Gefängnissen getötet – ein Plus von 18 % gegenüber 2023. In den letzten Wochen wurden rund 1.300 Menschen verhaftet. Seit Ende Juni gilt ein neues Gesetz, das die Todesstrafe jetzt auch für eine Unterstützung Israels oder der USA vorsieht (Quelle: IDEA).

Fürbitte: *Beten wir, dass durch den Einfluss der Weltöffentlichkeit die Verantwortlichen des Iran endlich damit aufhören, die Bürger zu bedrängen oder gar zu liquidieren, die gegen die Diktatur der Mullahs sind.*

Gaza

Bei einem Angriff am Morgen des 17. Juli auf die katholische Kirche „Heilige Familie“ wurden drei Gläubige getötet und mehrere verletzt. Eine Granate traf das Gelände der Pfarrei, in dem zurzeit 500 Binnenflüchtlinge untergebracht sind. Zu den Verletzten zählt auch der Gemeindepfarrer Gabriel Romaneli. Israels Regierungschef Benjamin Netanyahu drückte sein Bedauern aus und bekannte sich dazu, dass Israel zum Schutz heiliger Stätten und von Zivilisten verpflichtet sei. Die ersten Untersuchungen dieses Vorfalls deuten darauf hin, dass Fragmente einer Granate die Kirche irrtümlich getroffen haben (Quelle: IDEA). **Fürbitte:** *Beten wir um ein baldiges Ende des Gazakriegs, in dem nicht nur Kriegsziele zerstört werden, sondern auch zivile Personen ihr Leben verlieren.*

Westjordanland

Taybeh, das bei Ramallah liegt, ist mit seinen rund 1.300 Einwohnern das einzige rein christliche Dorf im Westjordanland. Es befindet sich im Belagerungszustand durch radikale Palästinenser. Das Dorf Taybeh wurde weitgehend durch diese Palästinenser zerstört – auch die drei Kirchen des Ortes. Bei einem

Angriff am 25. Juni wurden mindestens zehn Personen verletzt. Dieses Dorf Taybeh bedarf dringend die Unterstützung der weltweiten Christenheit, denn es fehlt jetzt alles, was sie zum Leben dringend brauchen. (Quelle: Archimandrit Dr. Andreas Abraham Thiermeyer).

Fürbitte: *Beten wir, dass diese christliche Dorfgemeinde baldmöglichst die Hilfe erfährt, die all ihre Bürger dringend zum Leben brauchen. Beten wir, dass auch unter radikalen Palästinensern erkannt wird, dass Gott will, dass alle Menschen in Frieden miteinander leben.*

Nigeria

Im Priesterseminar Ivjainokpodi wurden drei Theologie-Studenten entführt und der Wachmann des Hauses getötet. Wo sich die Entführten befinden oder ob sie vielleicht gar nicht mehr am Leben sind, ist derzeit nicht bekannt. In Nigeria wurden seit 2015 insgesamt 145 Priester entführt – bei 10 von ihnen ist bekannt, dass sie getötet worden sind.

(Quelle: Fides – Vatican News).

Fürbitte: *Beten wir, dass die vielen Entführten seit 2015 endlich gefunden und befreit werden. Beten wir auch um wirksamen Trost für die Angehörigen des getöteten Wachmanns und ebenso für die zahlreichen Angehörigen der vielen umgebrachten Priester. Beten wir dafür, dass dieses dauernde Töten endlich aufhört.*

Syrien

Die Alawiten und Christen des von Islamisten beherrschten Syriens müssen persönlich schwere Schicksale durchleben. Von beiden Religionsgruppen wurden seitdem die neuen Machthaber herrschen, jetzt schon 145.000 vertrieben und etwa 220.000 sind von Gewaltakten betroffen (Quelle: Vatican News).

Fürbitte: *Beten wir, dass die Syrer aller Religionen wieder lernen, miteinander im gegenseitigen Respekt zu leben, um Frieden miteinander zu haben.*

Somalia

In diesem muslimischen Land leben weniger als 100 Christen. Zur größten der somalischen Gemeinden gehören nur 17 Christen (Quelle: AKREF).

Fürbitte: *Beten wir für die knapp 100 Menschen, die sich in ihrer auch von ihnen geliebten Heimat in aller Treue zu Jesus Christus bekennen. Beten wir für sie um die Kraft zum Treu-Sein in ihrer Minderheiten-Situation.*